

Nro. Lemberger 69.

k. k. privilegirtes

# Intelligenz=Blatt.

Sonntag den 29ten August 1802.

## Nachrichten von Seiten der k. k. Landrechte.

I. Von Seiten der k. k. Tarnower Landrechte werden alle jene, welche auf die Verlassenschaft des am 20. December 1800, ohne Testament zu Zolynia Rzeszower Kreises, verstorbenen Pfarrers Johannes Lubkowski, Ansprüche zu machen berichtigt sind, hiermit vorgeladen; sich mit selben binnen 3 Jahren und 6 Wochen gehörig zu melden.

Tarnow den 19. July 1802.

II. Von Seiten der k. k. Tarnower Landrechte, wird hiermit dem Stephan Grudzinski bekannt gemacht: Dass der Gregorius Tyminski wider ihn eine Klage, wegen anuerkennenden Vorrechte auf die Einkünste der Güter Boleslaw eingereicht, und die Hilfe des Gerichts angefuchet haben, da nun das Gericht wegen seines unbekannten Aufenthaltsort, oder wegen seiner Abwesenheit aus den k. k. Staaten den hier wohnhaften Advokaten

herrn Gorczynski, und zu dessen Substituten den Herrn Advokaten Angelkowicz, auf seine Gefahr und Kosten zum Kurator aufgestellt hat, mit dem auch der Prozeß der in den k. k. Erbländern angenommenen Gerichtsordnung gemäß eingereicht und geendiget werden wird; so wird selber hiermit ermahnet, dass er binnen 90 Tagen entweder selbst erscheine, oder dem aufgestellten Kurator seine Rechtsgründe, wenn er welche hat, bey Zeiten einschicke, oder einen andern Vertreter bestelle, und nach vorgeschriebener Ordnung jene Mittel anwende, welche er zu seiner Vertheidigung für die dienstamsten hält, wo er dann sonst die Folgen der Versögerung sich selbstt würde zuzuschreiben haben.

Tarnow den 4. August 1802.

III. Von Seiten der k. k. Tarnower Landrechte wird hiermit bekannt gemacht: dass die im Tarnower Kreise, zur kri-darischen Massa des Fürsten Stanislaus Lubomirski gehörigen, und auf 52109

fl. pohl. 20 gr. geschätzten Güter Brnik, an folgenden 3 Terminen, nämlich: Am 2. November, 2. December 1802, und 4. Hornung 1803 werden verkauft werden. Kaufstüsse haben den 10. Theil des Schätzungsvertrags als Neugeld herzubringen, und der Käufer ist verpflichtet die Hälfte des Kaufschillings, binnen 14 Tagen zu erlegen, und die andere Hälfte mit 5 Procent zu verzinsen, so lang bis selbe ihm vom Gerichte aus, binnen einer dremonatlichen Frist aufgekündigt werden wird.

Tarnow den 13. July 1802.

**IV.** Von Seiten der f. f. Tarnower Landrechte, wird hiermit dem Herrn Grafen Georg Tyszkiewicz bekannt gemacht: Dass die Brüder Johannes, Felix und Valentin Hering wider ihn eine Klage wegen Bezahlung der Summen von 72 Dukaten 2 fl. pohl., von 40 Dukaten 16 fl. pohl., und 391 Dukaten 6 fl. pohl. f. d. J. eingereicht, und die Hilfe des Gerichts angesucht habe, da nun das Gericht wegen seines unbekannten Aufenthaltsort, oder wegen seiner Abwesenheit aus den f. f. Staaten den hier wohnhaften Advokaten Herrn Lobeski auf seine Gefahr und Kosten zum Kurator aufgestellt hat, mit dem auch der Prozeß der in den f. f. Erbländern angenommenen Gerichtsordnung gemäß eingerichtet und geendiget werden wird; so wird selber hiermit ermahnet daß er binnen 90 Tagen recipire, oder dem aufgestellten Kurator seine Rechtsgründe, wenn er welche hat, bey Zeiten einschicke, oder einen andern Vertreter bestelle, und nach vorgeschriebener Ordnung jene Mittel anwende,

welche er zu seiner Vertheidigung für die dienstamsten hält, wo er dann sonst die Folgen der Vergögerung sich selbst wünschen zu schreiben haben.

Tarnow den 5. August 1802.

### Vermischte Nachrichten.

**I.** Da bey der am 19ten July s. J., in der Szczerzecer Kammeralamtskanzley wegen Verpachtung der Wein-, Meth- und Zuckerbrandwein-Schankgerechtigkeit, in dem Marktstück Szczerzec abgehaltenen Licitation, das bestandene Praetium Fisci pr. 124 fl. rhn. 15 fr. nicht erreicht worden, daher diese Licitation mit herabgelangten Königl. Administrations-Verordnung, vom 5. August Zahl  $\frac{7}{3} \frac{3}{4}$  verworfen, und eine 2te auszuschreiben angeblossen wurde; so wird die Tagsatzung zu dieser 2ten Licitation, auf den 30ten August s. J. festgesetzt.

Pachtliebhaber (mit Ausschluß der Juden) werden daher am vorbenannten Tage um die 1ste Vormittagsstunde, in die Szczerzecer Verwaltungskanzley zu Siemianowka, mit einem baaren Vadio (Neugeld) pr. 12 fl. rhn.  $25\frac{1}{2}$  fr. vorgesetzt; wo sobald den Unwesenden die weiteren Contractsbedingnisse, werden bekannt gemacht werden.

Siemianowka den 13. August 1802.

**II.** Nachdem bey der, am 21. July d. J. abgehaltenen Mahlmühlen-Versteigerung, das Praetium Fisci bey der Verpachtung der Krasower und Pollaner Mahlmühlen nicht erreicht, und also eine zweyte Licitation vermdg f. Domainen- und Salinen-Administrationsverordnung s.

dd. 5. August sub No. 732 auszu-  
schreiben obbefohlen worden ist; so wird  
die abermalige Versteigerung, gedachter  
Pollaner und Krassower Mahlmühlen,  
auf den 30. August l. J. allgemein mit  
dem Beysatz bekannt gemacht: Daß die  
Pachtlustigen (mit Ausnahme der Juden)  
am obbestimmten Tage Vormittags um 9  
Uhr, in der Siemianowker Verwal-  
tungskanzley, gegen Entrichtung des den  
Toten Theil des Fiskalpreises betragenden  
Vadium, erscheinen sollen.

Das Prætium Fisci von der Kras-  
sower Mühle, mit 4 Mahl- und 1  
Spelgang, beträgt 601 fl. rh. 15 fr.

Und der Pollaner Mühle mit einem  
Gang, beträgt 38 fl. rh. 15 fr.

Die übrigen Pachtbedingnisse werden  
am Tage der Versteigerung, bekannt ge-  
macht werden.

Siemianowka den 13. August 1802.

III. Am 28. August l. J. wird in  
der Samborer k. Kreisamtskanzley, die  
Drohobyczner herrschaftliche Mahlmüh-  
le, zu aufzunehmender folgende Jahre,  
nämlich: Vom 12. November 1802 bis  
leitzen October 1803, mittelst öffentlichen  
steigenden Annohs hindangelassen werden.  
Das Prætium Fisci beträgt 2640 fl. rh.  
30 fr., und das zu erlegenden Reugeld in  
264 fl. rh. Pachtlustige werden am ob-  
bestimmten Tag und Ort, um die tre-  
tende Stunde vorgeladen. Juden werden zur  
Pachtung nicht zugelassen.

Drohobycz den 24. July 1802.

IV. Da zu Zbaraz auf den 9. Sep-  
tember d. J. die städtischen Markt- und  
Standgelder, dann die städtische Verzeh-

rungssteuer öffentlich verpachtet werden  
wird; so wird solches jedermann zur Wiss-  
enschaft mit dem Beysatz bekannt gemacht:  
Daß der Fiskalpreis des ersten in 481  
fl. rh. 39 fr., und des letztern Gefälls  
in 2420 fl. rh. 3 fr. bestehet. Wozu sich  
die Pachtlustigen mit einem 10 procenti-  
gen Vadio zu versehen haben.

Tarnopol den 28. July 1802.

V. Die Hungarische k. Staathalterey  
hat anher eröffnet; daß das Pester Ko-  
mitat, über das Vermögen des entwicke-  
nen griechischen Szeglediner Rentmeisters,  
Andreas Milowulkowics, den Konkurs  
eröffnet, und zur Aumeldung der Gläu-  
biger, den 13. September l. J. bestimmt  
habe. Welches biemit zur allgemeinen  
Wissenschaft bekannt gemacht wird.

Lemberg den 25. July 1802.

VI. Am 15. September l. J., wer-  
den die zu der Potyliczer Vogtey gehö-  
rigen Lubaczower kammeral-herrschafts-  
lichen Grundstücke, die nach der geomes-  
trischen Berechnung auf 1 Korez à 1056  
■ Pfosten gerechnet, zusammen 211 Kore-  
ze, das ist 159 Korez 31 Garnez an  
Acker, und 51 Korez 1 Garnez an  
Wiesen herausgezogen, entweder im Ganzen,  
oder stückweis auf 3 nacheinander folgen-  
de Jahre, nämlich: Vom 1. April 1803  
bis Ende März 1806, mittelst Versteige-  
rung verpachtet.

Das Prætium Fisci bey Verpach-  
tung der ganzen Realität, ist 246 fl. rh.  
12 fr. Und falls die Grundstücke stück-  
weis legitit würden; so wird bey einem  
Korez zu Prætio Fisci à 1 fl. rh. 10 fr.  
angenommen.

Pachtfestige werden zu dieser Licitation eingeladen, mit dem Bemerkten; daß sich ein jeder mit dem vorgeschriebenen Vadium (Neugeld) von 10 Procent zu versetzen habe, weil ohne vorheriger Erlegung dessen, niemand zur Licitation zugelassen werden kann.

Die Pachtbedingnisse können in der Lubaczower Wirthschafts-Amtskanzley eingesehen werden.

Lubaczow den 14. July 1802.

VII. Am 15. September 1802 werden in der Sokaler städtischen Kanzley, die der Stadt Sokal zugehörigen Getränke-Gefälle, nämlich das von dem Sokaler Juden der Stadt Sokal, zu entrichten habende Brandwein-Leiterungs- und Methsiedereygeld; dann der Verlag mit Brandwein zweyer städtischer Wirthshäuser, auf 3 nacheinander folgende Jahre, nämlich: Von 1. November 1802 bis letzten October 1805, durch eine öffentliche Versteigerung den Meistbietenden in Pacht überlassen werden.

Das Praetium Fisci ist 2055 fl. rh. und die übrigen Pachtbedingnisse, können täglich in der Sokaler Magistratskanzley eingesehen werden.

Welches hiermit zur allgemeinen Wissenschaft öffentlich bekannt gemacht wird.

Zolkiew den 25. July 1802.

VIII. Von Seiten der Bank Pii Montis wird hiermit bekannt gemacht; daß aus der am 28. July 1802 abgehaltenen Licitation, folgende Reste den Eigenthümern hinauskommen, als: Von Nro. 1241 37 fl. rh. 53 kr., von Nro. 1348 2 fl. rh. 58 kr., von Nro. 1595 28 kr., von

Nro. 1631 21 fl. rh. 28 kr., von Nro. 1655 5 fl. rh. 19 kr., von Nro. 1691 15 fl. rh. 30 kr., von Nro. 1752 8 fl. rh. 9 kr.; welche sie also gegen Vorzeigung der Zettel abholen können.

IX. Von Seiten des Magistrats der königl. Hauptstadt Lemberg, wird hiermit bekannt gemacht; daß das Bräuhaus des Vincenz Gödel Nro. 123  $\frac{4}{4}$ , so auf 25837 fl. wohl geschätzt, auf Gefahr des Käufers Severin Trzaska, weil er den Kaufschilling nicht bezahlet hat, in einem Termin, nämlich: Am 30. August 1. J. um 3 Uhr Nachmittag verkauft werden wird. Kauflössige haben sich in Betreff der Gerechtsamen und Lasten dieser Neaslität, in der städtischen Tafel und Kassa zu erkundigen.

Lemberg den 15. Juny 1802.

X. Per Cæs. Reg. Forum Nobilium Leopoliense omnibus et singulis notum redditur Dominum Vincentium Comitem Potocki hic Fori supplicasse, ut obligationes æariales incendio in Civitate Brody orto absorptæ amortisentur; et tales obligationes de numero, dato et quanto indicasse, nempe obligationes æariales Communitatibus subditalibus ad dominium Brody pertinentibus pro adstituta durante bello gallico silagine et avena editas, et quidem Communitati Stawbrody cum Nowicyzna Nro. 3418. de 26. Augusti 1793 super 17 fl. rh. 30 kr., Nro. 5153 de 13. Martii 1794 super 136 fl. rh., Nro. 2123 de 23. Februarii 1795 super 70 fl. rh. 45 kr., Nro.

377 de 11. Januarii 1796 super 100  
 fl. rh. 24 kr. Gaie Stawbrodzkie  
 Nro. 3419 de 16. Septemb. 1793  
 super 7 fl. rh. 30 kr., Nro. 5154  
 de 11. Martii 1794 super 78 fl. rh.  
 30 kr., Nro. 2121 de 23. Februarii  
 1795 pro 40 fl. rh. 30 kr., Nro.  
 3178 de 11. Januarii 1796 pro 58  
 fl. rh. 39 kr. Smulno cum Gaie et  
 Lakodow, Nro. 5159 de 13. Martii  
 1794 pro 123 fl. rh. 30 kr., Nro.  
 2125 de 8. Martii 1795 pro 65 fl. rh.  
 30 kr., Nro. 3183 de 11. Januarii  
 1796 pro 92 fl. rh. 36 kr. Folwarki  
 wielkie Nro. 3420 de 16. Septem-  
 bris 1793 pro 9 fl. rh., Nro. 5136  
 de 6. Martii 1794 pro 111 fl. rh.,  
 Nro. 2123 de 23. Februarii 1795  
 pro 61 fl. rh., Nro. 3180 de 11.  
 Januarii 1796 pro 86 fl. rh. Folwar-  
 ki małe Nro. 3421 de 16. Sep-  
 tembris 1793 super 16 fl. rh., Nro.  
 5157 de 8. Martii 1794 pro 69 fl. rh.  
 Nro. 2124 de 23. Februarii 1795  
 pro 40 fl. rh., Nro. 3181 de 11.  
 Januarii 1796 pro 54 fl. rh. 33 kr.  
 Koniuszkow Nro. 3423 de 24. Au-  
 gusti 1793 pro 31 fl. rh. 30 kr.,  
 Nro. 5161 de 1. Martii 1794 pro  
 133 fl. rh. 30 kr., Nro. 2128 de  
 23. Februarii 1795 super 72 fl. rh.  
 45 kr., Nro. 3185 de 11. Januarii  
 1796 pro 100 fl. rh. 36 kr. Berlin  
 Nro. 3424 de 24. Augusti 1793  
 pro 16 fl. rh. 30 kr., Nro. 5162  
 de 1. Martii 1794 pro 74 fl. rh.,  
 Nro. 2129 de 23. Februarii 1795  
 super 40 fl. rh. 45 kr., Nro. 3186  
 de 11. Januarii 1796 pro 57 fl. rh.  
 36 kr. Communitati Bielawce Nro.

3425 de 24. Augusti 1793 super  
 16 fl. rh. 30 kr., Nro. 5163 de 1.  
 Martii 1794 super 77 fl. rh., Nro.  
 2130 de 23. Februarii 1795 pro 43  
 fl. rh. 15 kr., Nro. 3187 de 11.  
 Januarii 1796 pro 60 fl. rh. 42 kr.  
 Boldury Nro. 5164 de 1. Martii  
 1794 super 13 fl. rh., Nro. 2131  
 de 23. Februarii 1795 pro 6 fl. rh.  
 30 kr., Nro. 3188 de 11. Januarii  
 1796 pro 11 fl. rh. 9 kr. Stanisław-  
 czyk Nro. 3434 de 23. Augusti  
 1793 super 16 fl. rh. 30 kr., Nro.  
 5178 de 26. Septembris 1794 pro  
 21 fl. rh. 30 kr., Nro. 2142 de 28.  
 Februarii 1795 super 21 fl. rh., Nro.  
 3199 de 11. Januarii 1796 pro 16  
 fl. rh. 6 kr. Ruda Nro. 3435 de  
 23. Augusti 1793 super 8 fl. rh.,  
 Nro. 5177 de 1. Martii 1794 pro  
 17 fl. rh., Nro. 2144 de 23. Fe-  
 bruarii 1795 pro 9 fl. rh. 45 kr.,  
 Nro. 3201 de 11. Januarii 1796  
 super 13 fl. rh. Communitati Mana-  
 sterek Nro. 5176 de 1. Martii 1794  
 super 10 fl. rh., Nro. 2143 de 23.  
 Februarii 1795 super 6 fl. rh. 30 kr.,  
 Nro. 3200 de 11. Januarii 1796  
 super 8 fl. rh. 3 kr. Grzymałówka  
 Nro. 3444 de 24. Augusti 1793  
 pro 6 fl. rh. 30 kr., Nro. 5188 de  
 22. Februarii 1794 super 59 fl. rh.,  
 Nro. 2155 de 24 Februarii 1795  
 pro 32 fl. rh. 30 kr., Nro. 3212  
 de 11. Januarii 1796 pro 47 fl. rh.  
 36 kr. Lesniów Nro. 3442 de 24.  
 Augusti 1793 super 24 fl. rh. 30 kr.,  
 Nro. 5184 de 25. Februarii 1794  
 pro 213 fl. rh. 30 kr., Nro. 2151  
 de 24 Februarii 1794 super 115 fl. rh.

15 kr., Nro. 3208 de 11. Januarii 1796 pro 165 fl. rh. 42 kr. Piaski Nro. 5186 de 24. Februarii 1794 super 44 fl. rh., Nro. 2153 de 24. Februarii 1795 super 24 fl. rh., Nro. 3210 de 11. Januarii 1796 pro 33 fl. rh. 24 kr. Communitati Suchowola et Buczyna Nro. 3430 de 27. Septembris 1793 pro 46 fl. rh. Nro. 5170 de 2. Martii 1794 pro 209 fl. rh. 30 kr., Nro. 2137 de 23. Februarii 1795 super 115 fl. rh. 15 kr., Nro. 3194 de 11. Januarii 1796 super 162 fl. rh. 36 kr. Communitati Czernica Nro. 3428 de 24. Augusti 1793 pro 32 fl. rh. 30 kr., Nro. 5168 de 1. Martii 1794 pro 95 fl. rh. Nro. 2135 de 24. Februarii 1795 super 51 fl. rh. 45 kr., Nro. 3192 de 11. Januarii 1796 71 fl. rh. 36 kr. Klekotow Nro. 3432 de 16. Novembris 1793 super 6 fl. rh. 30 kr., Nro. 3172 de 24. Februarii 1794 super 92 fl. rh. 30 kr., Nro. 2139 de 24. Februarii 1795 pro 83 fl. rh. 15 kr., Nro. 3196 de 11. Januarii 1796 pro 73 fl. rh. 15 kr. Communitati Szuglow Nro. 3433 de 16. Novembris 1793 pro 7 fl. rh. 30 kr. Nro. 5174 de 25. Februarii 1794 pro 93 fl. rh., Nro. 2141 de 23. Februarii 1795 super 52 fl. rh. 15 kr. Nro. 3198 de 11. Januarii 1796 pro 73 fl. rh. 6 kr. Communitati Lesniow Nro. 18349 de 14. Julii 1800 super 1240 fl. rh. Communitati Brody de 14. Julii 1800 super 90 fl. rh. Denique obligationes ærariales pro mutuo bellico individuis ad quartum genus hominum pertinentibus

editas, nimirum Andrae Zgierski Nro. 6207 de 24. Martii 1796 super 5 fl. rh., Nro. 5946 de 17. Martii 1797 pro 5 fl. rh., Nro. 5680 de 14. Decembris 1797 pro 5 fl. rh. Nro. 5555 de 4. Decembris 1798 super 5 fl. rh. Petro Gliniecki Nro. 6269 de 24. Martii 1796 pro 5 fl. rh. Valentino Kliniewski Nro. 5672 de 14. Decembris 1797 pro 60 fl. rh. Nro. 5548 de 4. Decembris 1798 super 60 fl. rh. Vincentio Korzeniewski Nro. 5916 de 23. Octobris 1799 super 17 fl. rh. 17 kr. Proinde his precibus Domini Comitis Potocki deferendo, singuli illi, qui mox supra specificatas obligationes possiderent, aut ad illas jus aliquod sibi competere crederent, citantur, ut eatenus se horsum in spatio unius Anni, sex Septimanarum, et trium dierum insinueni, secus obligationes illæ pro nullis et amortisatis censebuntur.

Leopoli die 1. Februarii 1802.

XI. Vom Magistrat der Stadt Leipnik im Markgraenthum Mähren, - Preauer Kreises, wird dem über 30 Jahre abwesenden hierortigen Bürgerssohne und ausgelernten Ehrenburgus Karl Jacob bedeutet: Daß sein Vater gleichen Namens, gewesener biesaer Schankbürger und Strumpf-Wirkermeister, am 28. October 1795 mit hinterlassung eines schriftlichen Testaments, worinn derselbe mit einem bis Ende December 1801, auf 1383 fl. rh. 57 kr. 2½ dr. angewachsene Erbtheile bedacht wurde, verstorben seye.

Derselbe hat daher entweder selbst, oder im Verbindeungsfalle durch einen hinlänglich Bevollmächtigten, diesen seinen Eibteil binnen 1 Jahre hierorts so gewiss zu erheben; als im widrigen derselbe noch weitershin, als ein Kuratels - Vermögen behandelt werden würde.

Leipnik den 2. März 1802.

XII. Den 18. September s. J. wird in der Krosnoer städtischen Kanzley, der städtische Grund Przydomki verpachtet werden. Das Præmium Fisci beträgt 47 fl. rhn. 30 kr., und das Vaduum (Neugeld) 4 fl. rhn. 45 kr.

Pachlustige haben sich am obgenannten Tage Früh um 9 Uhr, in der Krosnoer Amtskanzley einzufinden.

Jaslo den 13. August 1802.

XIII. Da bey der am 9<sup>en</sup> d. M. abgehaltenen Litzitazion, der Erzeugungs- und Schankgerechtigkeit von Bier, Meth und Brandwein der königl. Stadt Krosno, der Pachttrag nicht erzielt werden konnte, und man zu der diesfälligen Verpachtung, eine neue Tagsatzung auf den 18ten September d. J. bestimmt hat, so wird solches mit dem Bemerkten bekannt gemacht; dass die Litzitazion am obbesagten Tag um 9 Uhr Früh, in der Krosnoer städtischen Kanzley abgehalten werden wird, und dass die Pachlustigen mit einem Neugeld vr. 220 fl. rh., versehen seyn müssen.

Jaslo den 13. August 1802.

XIV. Zur Wiederbeschaffung der Krosnoer Syndikats-Stelle, wird biemit ein Concurs auf den 16. September s. J. ausgeschrieben; die mit den vorgeschrieb-

nenen Wahlfähigkeiten Decreten versehenen Individuen, haben sich daher an das Jasloer Kreisamt zu wenden.

Lemberg den 27. July 1802.

XV. In der Lemberger Kreiskanzley, wird am 16. September, die nach Aufhebung des Erkarmeliten-Klosters zu Neu-Milatyn, im Złoczower Kreise, dem Religionsfond zugefallene Jurisdiction; vom 1. Janer 1803 bis Ende December 1805 steigerungsweise verpachtet. Der Fiskalpreis besteht in 273 fl. rhn., und das vor Anfang der Litzitazion zu erlegenden Neugeld in 28 fl. rhn.

Lemberg den 13. July 1802.

XVI. Da bey dem Zolkiewer Masistrat, die mit einem jährlichen Gehalt pr. 250 fl. rh. verbundene Assessorsstelle, in Erledigung gekommen; so wird zur Wiederbeschaffung derselben, der Concurs bis 30. September d. J. ausgeschrieben.

Lemberg den 14. August 1802.

## Verstorbene.

Den 30. July.

Juden.

Des Fosse Naiches Wechsler s. tott geb. R. 9  
M. alt Zolt. Vorstadt Nro 120

— Leib Blum Handelsmann s. W. Gytel 38  
J. alt Krak. Vorstadt Nro 420

Den 31. July.

Juden.

Des Eissig Nubel Leinwandhändler s. R. Abram  
bam 9 M. alt in der Stadt Nro 248

— Isaak Naiches Kleinhandler s. R. 6 M. alt  
Krak. Vorstadt Nro 348

Den 1. August.

Der Joseph Sas Landsdragoner 59 J. alt bei  
den barmb. Schwestern Nro 547  
Die Marciana Marywiczowa N 28 J. alt bei  
desso

## Juden.

- Des Hirsch Wudermann Färber sein K. Anna 1  
J. 6 M. alt Zoll. Vorstadt Nro 146  
— Abraham Pinnes Faktor s. K. Jossel 6 M.  
alt Krak. Vorstadt Nro 309  
— Louis Drublowicz Bäcker sein K. Schmul 6  
M. alt in der Stgdt Nro 259

Den 2. August.

- Des Gregor Bennarski Tagl. sein K. Anna 14  
J. alt Brod. Vorstadt Nro 543  
Der Johann Nievola Grenadier 21 J. alt in  
Militär-Spital Nro 355

## Juden.

- Des Karl Beer Träger s. K. Peisza 14 J. alt  
Zoll. Vorstadt Nro 74

Den 3. August.

- Des Joseph Gomostki Tagtschreiber s. K. Ma-  
rianna 6 M. alt Hal. Vorst. Nro 309

Den 4. August.

- Des Stephan Lazarowica Koch s. Tocht. Helena  
18 J. alt Zoll. Vorstadt Nro 566

- Der Regina Postoska Witwe ihr K. Johann  
1 M. alt Brod. Vorstadt Nro 55  
— Matthias Hermann Seifensieder - Meister 52  
J. alt Krak. Vorstadt Nro 146

- Stephan Pawtowitski Soldat 20 J. alt bey  
den barnb. Schwestern Nro 547

- Die Barbara Krenicewowa N 50 J. alt in all-  
gemeinen Spital Nro 349

- Der Joseph Gloski N 61 J. alt in detsko

- Johann Glowski N 47 J. alt in detsko

- Des Henr. Johann Nessig, f. f. Gub. Exredits-  
Adjunct s. Tochter Anna 13 J. alt in der  
Stadt Nro 195

## Juden.

- Des Isaak Greber Keholdiener sein K. Ester 9  
M. alt in der Stadt Nro 213

- David Bellach Wagenschmier - Händler sein  
K. Hersch 5 M. alt Krak. Vorst. Nro 432

- Wolf Grof Mäckler sein K. Niska 1 J. 3  
M. alt Krak. Vorstadt Nro 75

- Mendel Gleichl. Schneider s. W. Blume  
44 J. alt Krak. Vorstadt Nro 218

Den 5. August.

- Des Andreas Szimainski Tagl. s. K. Elisabeth  
9 J. alt Hal. Vorstadt Nro 256

- Die Anna Moteczinska Witwe 70 Jahr alt  
Kraf. Vorstadt Nro 468  
Des Samuel Mette s. K. Valentin 4 M. alt  
Kraf. Vorstadt Nro 170

## Juden.

- Des Bone Leni Bläschneider s. K. Laiser 1 J.  
3 M. alt Zoll. Vorstadt Nro 38  
— Leib Freyloch Schneider s. tott geb. Knab  
Zoll. Vorstadt Nro 115

Den 6. August.

- Des Kaspar Weseloski Händler s. K. Johann  
6 M. alt Hal. Vorstadt Nro 247  
— Daniel Dziminski Schuster s. K. Margaretha  
5 M. alt Hal. Vorstadt Nro 335

## Juden.

- Die Libe Gans Arme 75 J. alt Zoll. Vorstadt  
Nro 427

Den 7. August.

- Der Apollonia Jaworska Arrestantin ihr Kind  
Anna 1 J. 6 M. alt in der Frohsfeste.

## Juden.

- Des Chaim Grab Lehrer s. K. Oser 6 M. alt  
Kraf. Vorstadt Nro 315  
— Nisen Freid Wechsler s. K. Herschel 1 J.  
alt in der Stadt Nro 247  
— Salomon Simuler Kirscher s. K. Gittel 6  
M. alt Zoll. Vorstadt Nro 100

Den 8. August.

- Des Johann Saloczeski Tagl. s. K. Agnes 8  
M. alt Zoll. Vorstadt Nro 491  
— Lukas Nischkewicz Müller sein K. Anton 3  
M. alt Hal. Vorstadt Nro 236  
— Johann Alumacki Lokan sein K. Franz 6  
M. alt Brod. Vorstadt Nro 243  
— Dominik Schunk Fleischacher s. K. Johann  
7 M. alt Krak. Vorstadt Nro 235

Den 9. August.

- Der Katharina Macdonicewowa Spakarmacherin  
ihr K. Michael 5 J. alt Brod. Vorst. Nro 389

## Juden.

- Des Hersch Weber Kaufmann s. K. Leib 9 M.  
alt in der Stadt Nro 233  
— Wolf Bersche Schmuckler s. K. Lisel 9 M.  
alt in der Stadt Nro 206

(Mit einer Beilage.)